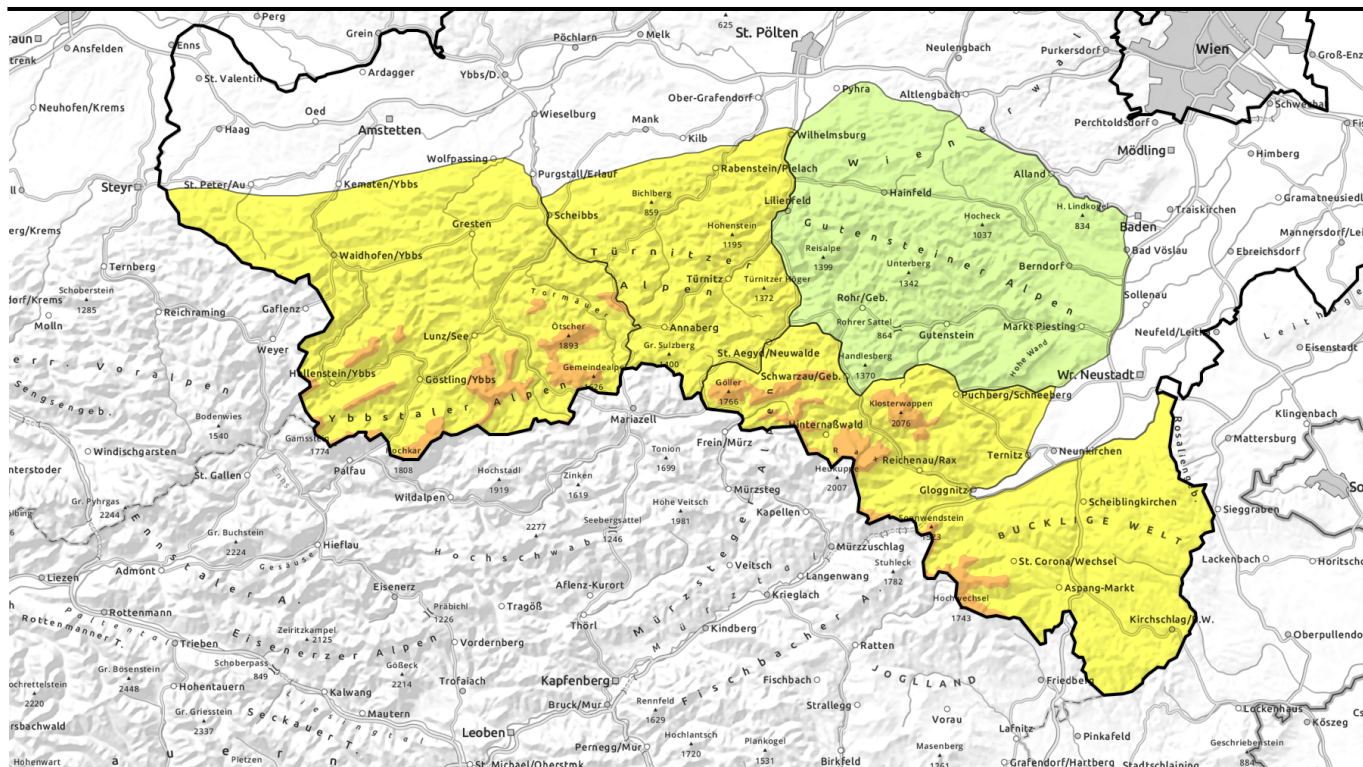




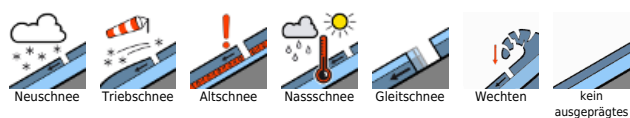
gültig: Samstag, 02.12.2023



Schlechte Sicht - Neuschnee - Sturm!

	<p>3 Waldgrenze Ybbstaler Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Semmering - Wechselgebiet</p>	
	<p>2 Tuernitzer Alpen</p>	
	<p>1 Gutensteiner Alpen</p>	

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition





gültig: Samstag, 02.12.2023

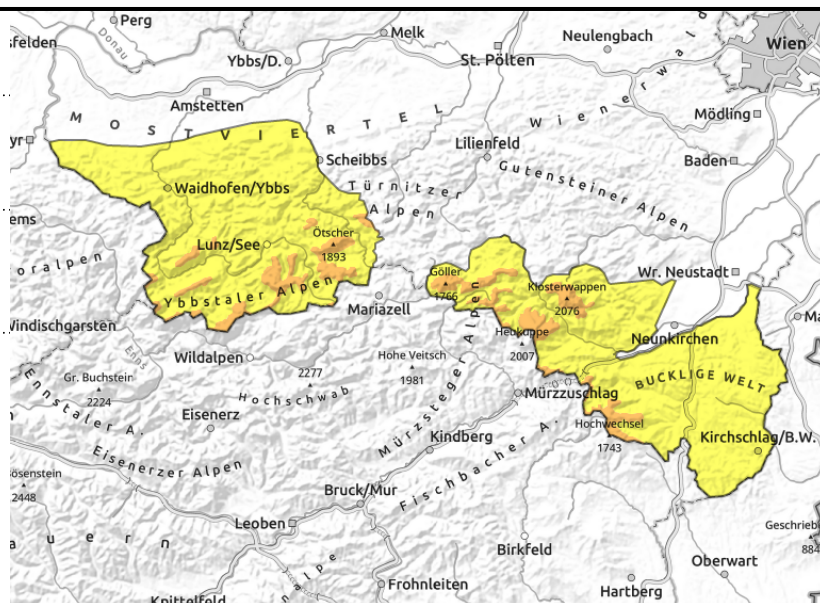
Ybbstaler Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax -
Schneeberggebiet, Semmering - Wechselgebiet



Waldgrenze



oberhalb der Waldgrenze



Neuschnee und Sturm! Anstieg der Lawinengefahr!

Die Lawinengefahr wird über der Waldgrenze mit erheblich beurteilt. Die Gefahrenstellen befinden sich vor allem in den Sektoren Nordost bis Südwest. Frischer spröder Tribschnee kann in Hängen über 30 Grad bereits bei geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden. Aufgrund der prognostizierten Neuschneemengen sind spontane Lockerschneelawinen aus extrem steilen Hängen zu erwarten. Schlechte Sicht und starker Wind lässt eine Einzelhangbeurteilung nur eingeschränkt zu. Die Tribschneemengen sollten nicht unterschätzt werden.

In den mittleren Lagen sind auch mittlere Gleitschneelawinen möglich. Vereinzelt können Gleitschneelawinen exponierte Verkehrswege erreichen. Im Rax- Schneeberggebiet liegt weniger Schnee als in den Ybbstaler Alpen.

Schneedeckenaufbau

Am Freitag hat es bis in die mittleren Lagen geregnet. Im Schneebergegebiet lag die Schneefallgrenze am Freitag bei ca. 1800m. Der Schnee wurde feucht und es haben sich Schneemäuler geöffnet. Die Schneedecke ist bis zum Boden homogen.

In den Hochlagen ist die Schneedecke aus unterschiedlich harten Schichten aufgebaut, darunter auch Harschkrusten. Zwischen den Krusten bilden sich potentielle Schwachschichten großer kantiger Kristalle. An der Schneedeckenoberfläche konnte sich zudem Oberflächenreif ausbilden. Darauf lagert sich frischer Neuschnee bzw. Tribschnee ab.

Wetter

Über Nacht intensivieren sich die Niederschläge speziell in den Ybbstaler Alpen. Am Samstag schneit es intensiv! In den nächsten 24 Stunden werden 20 bis 40cm Neuschnee erwartet, im Schneeberggebiet etwas weniger. Der Wind aus Nordwest bis Nord weht stark bis stürmisch! In 1500m Seehöhe bewegen sich die Temperaturen zur Mittagszeit zwischen minus 7 Grad am Ötscher und minus 4 Grad am Wechsel.

Tendenz

Wetter: Zunächst halten sich noch viele Wolken und ein paar Schneeschauer. Bis Mittag klingen die

Lawinprobleme



Neuschnee



Tribschnee



Altschnee



Nassschnee



Gleitschnee



Wechten



kein ausgeprägtes

Gefahrenstufen



1

gering



2

mäßig



3

erheblich



4

groß



5

sehr groß

Exposition



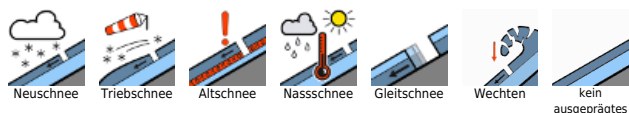


gültig: **Samstag, 02.12.2023**

Schauer ab und nachfolgend lockern die Wolken immer mehr auf, sodass sich noch die Sonne zeigt.
Der Wind bläst mäßig bis stark aus Nordwest, es besteht weiterhin die Gefahr von
Schneeverfrachtungen!

Die Schneebrettsituation bleibt in den Hochlagen aufrecht!

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



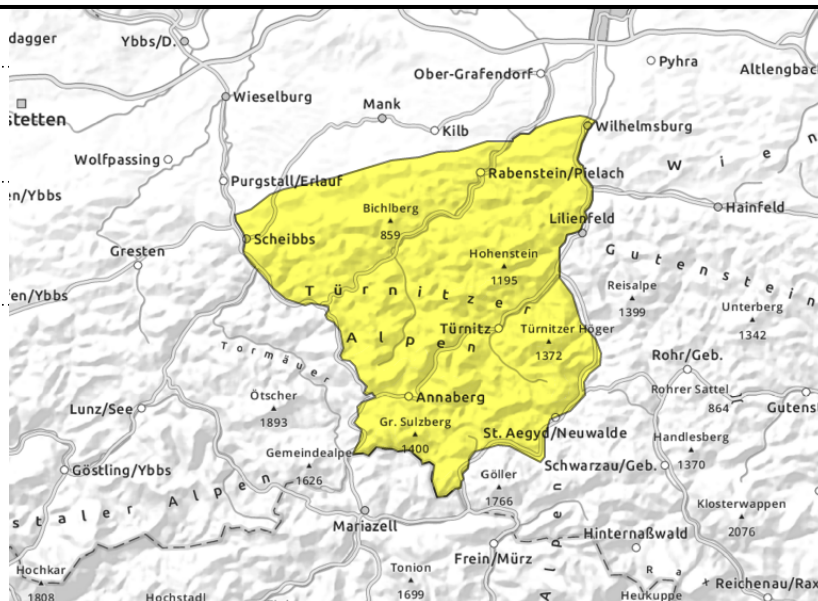


gültig: **Samstag, 02.12.2023**

Tuernitzer Alpen



an wenigen Stellen im Gelände
auslösbar



Spontane Gleitschneelawinen sind möglich!

Die Lawinengefahr wird mit mäßig beurteilt. Die Gefahrenstellen befinden sich vor allem in den Sektoren Nordost bis Südwest. Frischer spröder Triebsschnee kann als Schneebrett in Hängen über 30 Grad bereits bei geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden. Es werden typischerweise mittlere Lawinen (Größe 2) erwartet.

In den mittleren Lagen sind auch mittlere Gleitschneelawinen möglich. Vereinzelt können Gleitschneelawinen exponierte Verkehrswege erreichen.

Schneedeckenaufbau

Am Freitag hat es bis in die Gipfellagen geregnet. Der Schnee wurde feucht und es haben sich Schneemäuler geöffnet. Die Schneedecke ist bis zum Boden homogen. Auf die feuchte Schneedecke lagert sich der kalte Neuschnee bzw. Triebsschnee ab.

Wetter

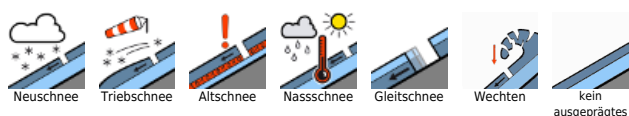
Über Nacht intensivieren sich die Niederschläge. Die Schneefallgrenze liegt im Tal. Am Samstag schneit es intensiv! In den nächsten 24 Stunden werden 20 bis 30cm Neuschnee erwartet. Der Wind aus Nordwest bis Nord weht stark bis stürmisch! In 1000m Seehöhe werden zu Mittag -4 Grad erwartet.

Tendenz

Wetter: Zunächst halten sich noch viele Wolken und ein paar Schneeschauer. Bis Mittag klingen die Schauer ab und nachfolgend lockern die Wolken immer mehr auf, sodass sich noch die Sonne zeigt. Der Wind bläst mäßig bis stark aus Nordwest, es besteht weiterhin die Gefahr von Schneeverfrachtungen!

Die Schneebrettsituation bleibt in den Hochlagen aufrecht!

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



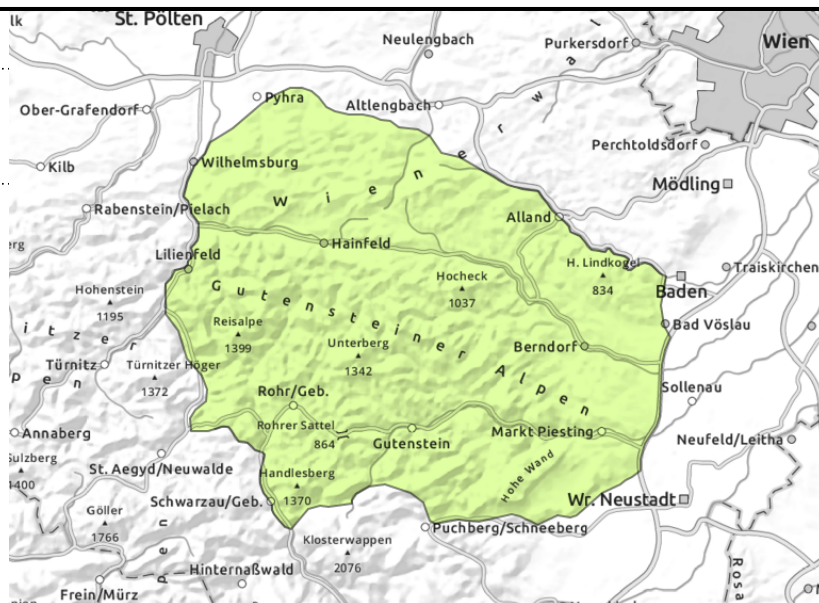


gültig: **Samstag, 02.12.2023**

Gutensteiner Alpen



aus extrem steilem
Grasmattengelände



Spontane Gleitschneelawinen sind möglich!

Die Lawinengefahr wird mit gering beurteilt. Frische Wechten sind in Kammnähe bzw. in den Gipfellagen auslösbar. In den mittleren Lagen sind auch mittlere Gleitschneelawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

Am Freitag hat es bis in die Gipfellagen geregnet. Der Schnee wurde feucht und es haben sich Schneemäuler geöffnet. Die Schneedecke ist bis zum Boden homogen. Auf die feuchte Schneedecke lagert sich der kalte Neuschnee bzw. Tribschnee ab.

Wetter

Über Nacht intensivieren sich die Niederschläge. Die Schneefallgrenze liegt im Tal. In den nächsten 24 Stunden werden 10 bis 25cm Neuschnee erwartet. Der Wind aus Nordwest bis Nord weht stark bis stürmisch! In 1000m Seehöhe werden zu Mittag -3 Grad erwartet.

Tendenz

Wetter: Zunächst halten sich noch viele Wolken und ein paar Schneeschauer. Bis Mittag klingen die Schauer ab und nachfolgend lockern die Wolken immer mehr auf, sodass sich noch die Sonne zeigt. Der Wind bläst mäßig bis stark aus Nordwest, es besteht weiterhin die Gefahr von Schneeverfrachtungen!

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr wird erwartet.

Lawinprobleme



Neuschnee Tribschnee Altschnee Nassschnee Gleitschnee Wechten kein ausgeprägtes

Gefahrenstufen



1 2 3 4 5
gering mäßig erheblich groß sehr groß

Exposition

